

Markowitsch – Mautner Markhof**Bundesrat**

schaftliches Berufsausbildungsgesetz – LFBAG) und über Änderungen des Landarbeitsgesetzes 1984 **530** 24090–24091

die Änderung des Bundesgesetzes betr. die Regelung des Krankenpflegefachdienstes, der medizinisch-technischen Dienste und der Sanitätshilfsdienste **533** 24418–24419

MAUTNER MARKHOF Manfred, Dr. h. c., Industrieller, Wien

Partei: Österreichische Volkspartei

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Wien

Siehe auch Index der XVI. GP

Wiedergewählt vom Landtage des Bundeslandes Wien am 9. 12. 1987 **495** (22. 12. 1987) 21376

Angelobung **495** (22. 12. 1987) 21376–21377

Gewählt in

den Außenpolitischen Ausschuß (Mitglied) **434** 16843, 16848

Zum Schriftführer gewählt in der Ausschusssitzung am 17. 12. 1986 (Innehabung der Funktion bis 1. 12. 1987)

Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Ausschusssitzung am 1. 12. 1987 (Innehabung der Funktion bis 5. 12. 1988)

Zum Vorsitzenden gewählt in der Ausschusssitzung am 5. 12. 1988

den Ausschuß für Familie und Umwelt (Mitglied) am 30. 3. 1987

Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Ausschusssitzung am 30. 3. 1987 (Innehabung der Funktion bis 1. 12. 1987)

den Finanzausschuß (Ersatzmitglied) am 9. 12. 1987

den Ausschuß für öffentliche Wirtschaft und Verkehr (Ersatzmitglied) am 30. 3. 1987

den Wirtschaftsausschuß (wiedergewählt als Mitglied) am 9. 12. 1987

Zum Schriftführer wiedergewählt in der Ausschusssitzung am 21. 12. 1987

Gewählt

als Vertreter Österreichs in die Parlamentarische Versammlung des Europaparates (Ersatzmitglied) **527** 23889–23890

Berichterstatter über

die Außenhandelsgesetznovelle 1988 **489** 21034

das Rückzahlungsbegünstigungsgesetz (RBG) und 1. Wohnrechtsänderungsgesetz (1. WÄG) **489** 21038–21039

ein Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz vom 1. Juli 1981 zur Durchführung des Übereinkommens vom 3. März 1973 über den internationalen Handel mit gefährdeten Arten freilebender Tiere und Pflanzen geändert wird **510** 22558

Redner in der Verhandlung über

ein Bundesgesetz, mit dem das Bundesministeriengesetz 1986, das Arbeitsmarktförderungsgesetz und das Lebensmittelgesetz 1975 geändert werden, sowie das Umwelt- und Wasserwirtschaftsfondsgesetz – UWFG **483** 20562–20567

die Änderung des Gelegenheitsverkehrs-Gesetzes **484** 20631–20633

ein Bundesverfassungsgesetz, mit dem einzelne Bestimmungen des Übereinkommens über den internationalen Handel mit gefährdeten Arten freilebender Tiere und Pflanzen zu Verfassungsbestimmungen erklärt werden **487** 20814–20815

die Änderung des Bundesgesetzes über den erweiterten Schutz der Verkehrsoptiker **488** 20895

das ÖIAG-Finanzierungsgesetz 1987, ein Bundesgesetz, mit dem bundesgesetzliche Verkaufsbeschränkungen für Anteilsrechte an der CA und der Länderbank aufgehoben werden, und ein Bundesverfassungsgesetz, mit dem das 2. Verstaatlichungsgesetz geändert wird und organisationsrechtliche Bestimmungen für die vom 2. Verstaatlichungsgesetz betroffenen Unternehmungen erlassen werden **489** 20959–20961

die Änderung des Filmförderungsgesetzes **491** 21132–21135

das Innovations- und Technologiefondsgesetz – ITFG **494** 21295–21297

den Antrag der Bundesräte Dipl.-Kfm. Dr. Pisec, Dr. Bösch Walter u. Gen. betr. einen Entschließungsantrag über die Auswirkung von Gesetzen auf die Teilnahme Österreichs an der Weiterentwicklung des europäischen Integrationsprozesses (45/A-BR) (E) **496** 21500–21502

Bundesrat**Mautner Markhof – Meier**

- die Änderung des Bundesgesetzes vom 1. Juli 1981 zur Durchführung des Übereinkommens vom 3. März 1973 über den internationalen Handel mit gefährdeten Arten freilebender Tiere und Pflanzen **496** 21511–21512
- das Kunstförderungsgesetz **497** 21549–21552
- ein Bundesgesetz, mit dem das Präferenzzollgesetz neuerlich geändert wird **500** 21774–21776
- die Änderung des Außenhandelsgesetzes 1984, den EFTA-Ratsbeschuß Nr. 15 aus 1987 samt Anlage und das Protokoll in Form eines Berichtes an den Generaldirektor des GATT über die Ergebnisse der Verhandlungen gemäß Artikel XXVIII zur Zurücknahme von Zollzugeständnissen in der Liste XXXII sowie Note an den Generaldirektor des GATT über Änderungen der GATT-Liste XXXII – Österreich samt Beilage **504** 22060–22061
- die Änderung des Sonderabfallgesetzes **504** 22079–22081
- den Außenpolitischen Bericht der Bundesregierung über das Jahr 1987 und die Interparlamentarischen Berichte 1986 **505** 22173–22177
- das Kartellgesetz 1988 – KartG 1988 und die Urheberrechtsgesetznovelle 1988 – UrhG Nov. 1988 **507** 22299–22300
- die Änderung des Fernwärmeförderungsgesetzes **510** 22549–22551
- das Hochleistungsstreckengesetz und die AS-FINAG-Gesetz-Novelle 1989 **512** 22732–22735
- das Montrealer Protokoll über Stoffe, die zu einem Abbau der Ozonschicht führen, samt Anlage A **514** 22878–22880
- das Bundestheatersicherheitsgesetz **514** 22893–22897
- ein Bundesgesetz über vorläufige Zollmaßnahmen im Rahmen der multilateralen Handelsverhandlungen des GATT (Uruguay-Runde) **515** 22989–22991
- die Änderung des Sonderabfallgesetzes **516** 23053–23055
- den Außenpolitischen Bericht der Bundesregierung über das Jahr 1988 **517** 23118–23121
- den Bericht des Bundesministers für auswärtige Angelegenheiten über den Bericht der Arbeitsgruppe für Europäische Integration, den Bericht der Bundesregierung über die zukünftige Gestaltung der Beziehungen Österreichs zu den Europäischen Gemeinschaften samt Anlagen und Studien und ein Bundesgesetz über die Errichtung eines Rates für Fragen der österreichischen Integrationspolitik **518** 23255–23258
- das Übereinkommen über Hilfeleistung bei nuklearen Unfällen oder strahlungsbedingten Notfällen samt Erklärung der Republik Österreich **519** 23372–23374
- das Abkommen zwischen der Republik Österreich und der Tschechoslowakischen Sozialistischen Republik über die Errichtung und Tätigkeit eines Österreichischen Kulturinstitutes in Prag und eines Kultur- und Informationszentrums der Tschechoslowakischen Sozialistischen Republik in Wien **523** 23756–23759
- das Rechnungslegungsgesetz (RLG) **533** 24342–24345
- den Vertrag über die internationale Registrierung audiovisueller Werke samt Durchführungsvereinbarungen **533** 24410–24411
- das Ingenieurgesetz 1990 **533** 24435–24436

Schriftliche Anfrage

(610/J-BR 1988 10 06) betr. Absage der Feier „100 Jahre Burg am Ring“

Beantwortet von Bundesministerin Dr. Hawlicek Hilde (560/AB-BR 1988 12 05)

Sonstige Anfragen betr.

Neustrukturierung der Bundesmuseen (112/M-BR) – beantwortet von Bundesminister Dr. Tuppy **501** 21823

Vollziehung des Chemikaliengesetzes (142/M-BR) – beantwortet von Bundesministerin Dr. Flemming Marlies **512** 22688

Internationalisierung der österreichischen Wirtschaft (157/M-BR) – beantwortet von Bundesminister Dr. Schüssel **515** 22940

MEIER Erhard, Hauptschuldirektor, Bad Aussee

Partei: Sozialistische Partei Österreichs

In den Bundesrat gewählt vom Landtag des Bundeslandes Steiermark am 26. 6. 1990 **532** (29. 6. 1990) 24232

Angelobung **532** (29. 6. 1990) 24232

Gewählt in

den Finanzausschuß (Mitglied) am 29. 6. 1990

den Geschäftsordnungsausschuß (Ersatzmitglied) am 29. 6. 1990

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied) am 29. 6. 1990